

GEBET

FREUDE AN GOTT

Predigt- und Kleingruppenprojekt

21.01.- 03.03.24



**Ein Tag in der Wohnung Gottes
ist besser als 1000 andere sonst.**

Psalm 84,1



FREUDE AN GOTT

Gebetsanliegen, die Gott teilt

Predigt vom 04.02.2024

Predigtgliederung mit ergänzenden Bibelstellen:

Wie sollte ich beten, damit Gott mich erhört?

1. Warum bete ich eigentlich?

Ja, das Gebet hat viele Verheißungen (Jak 5,16; Mt 21,22), aber bete ich, weil „ich etwas will“ oder weil ich Freude am Gebet und an Gott habe? Gebet „will nicht erreichen“, sondern ist das vertrauensvolle Loslassen meiner Anliegen und das sich-Gottes-Willen-Anvertrauen. (Off. 5,8b; 8,3; 1. Petrus 5, 6-7)

2. Wie sollen wir beten?

2.1 Wir suchen Übereinstimmung mit Gottes Willen

(a) ... in Bezug auf das Anliegen: Joh 14,13f; 15,16; 16,23; 1. Joh 5, 14f; Jak 4, 2-3; 2. Kor 12,9; Kol 4,12; Eph 1,15-19; 3, 14-21)

(b) ... in Bezug auf meinen Beitrag bei der Erfüllung: Lk. 10,2-3

(c) ... in Bezug auf mein Alltagsleben: 1. Joh 3,22; Joh 15,7; Mt, 5,23f; Spr 28,9

2.2 Wir zeigen, dass uns unsere Anliegen wichtig sind

(a) „allezeit“ beten (Eph 6,18; 1. Thess 5,17; Röm 12,12; Apg 12,5)

(b) feste Gebetszeiten (Apg 10,9; 3,1)

(c) Fasten, Wachen und Gebetshaltung (Kol 4,2; Apg 14,23; Apg 9,40)

(d) „Heilige Zeit“ in der „Stillen Kammer“ (Mt 6,6)

2.3 Gott bleibt dabei souverän

Ich bete voll Vertrauen, nicht dass ich bekomme „was ICH will“, sondern dass ich bekomme was GOTT will – in dem Wissen, dass DAS das Bessere ist.

3. Ich suche nach der Freude an Gott

Ps 37,4; Röm 12,1-2, Hebr 10,16; 2. Kor 3,18:

Freude an Gott bewirkt eine Freude an seinem Willen (Joh 15,10+11), dies führt letztlich in die Veränderung meines Willens in SEINEN Willen und dann begehrt mein Herz, was SEIN Herz begehrt und das werde ich dann auch erleben. Und dann wird die eine Freude sein, dass sich in Gottes Wille mein Wille erfüllt, aber die größere Freude wird sein, dass sich SEIN Wesen immer mehr in mir ausbreitet.

Möglichkeiten für den Kleingruppenabend

(Bitte immer dran denken: Nicht alles 1:1 übernehmen, sondern das Passende für deine Gruppe raussuchen)

(1) Warum betet ihr oder warum auch (manchmal) nicht? Gibt es Fragen oder Zweifel rund um das Thema Gebet, die euch vom Gebet abhalten (ohne dass ihr gleich grundsätzlich an Gottes Existenz zweifelt)? Helft euch gegenseitig mit möglichen Antworten.

(2) Welche Fragen oder Punkte sind in der Predigt offen geblieben? Wie könnt ihr euch da gegenseitig helfen.



FREUDE AN GOTT

Gebetsanliegen, die Gott teilt

Predigt vom 04.02.2024

(3) Sammelt Ereignisse bzw. Stellen aus der Bibel, wo man den Eindruck hat, dass Gebet wirklich etwas bewirkt. (Beispiele: 1. Mose 18,16f; Apg 12,5; Mk 13,18; 2. Kor 12,9; 2. Tim 4,20 (nicht?))

(4) Was hilft euch (Gedanken bzw. Bibelstellen), dass ihr alles aussprechen und dann aber auch vertrauen könnt, dass Gott es richtig machen wird? Sind Off 5,8 oder 1. Petrus 5, 6-7 hilfreich?

(5) Warum fällt es uns schwer, uns in den Willen Gottes zu fügen? Was könnte helfen? (Jak 1,17; Eph 1,3 ...)

(6) Wie wichtig ist, dass ich bei einem Gebetsanliegen WEIß, was Gottes Wille ist? (Röm 8,26; Mt 6,7; Jak 4,2f) Was könnte mir helfen, den Willen Gottes herauszubekommen, um mehr „in seinem Willen zu beten“? (Psalm 139,23-24; Ps 69,7; Röm 12,1-2) Wie können wir Gottes Stimme hören?

(7) Gibt es geistliche Gefahren in Bezug auf zusätzliche äußere Gebetsumstände (Fasten, Wachen, feste Gebetszeiten, knien, Beharrlichkeit/Wiederholungen etc ...), weshalb man sie lieber nicht praktiziert? Was sind die Chancen in diesen Äußerlichkeiten? Was könnte dabei helfen, die Chancen zu nutzen, ohne den Gefahren zu erliegen?

(8) Sammelt geistliche Anliegen für euch und für die Gemeinde und betet dafür. (Eph 1,15-19; 3, 14-21; 1. Thess 1,2ff)